

Der SSM-Veranstaltungsraum

Kultur im INA gab es gleich zweimal im neuen Jahr in den Veranstaltungsräumen. Zwei runde und gesellige Abende machen Appetit auf mehr. Auch sonst tut sich was. Für jeden offen gibt es Montag abends Meditation und dienstags Yoga. Auch die Wochenenden füllen sich langsam. Tagsüber findet zur Zeit zweimal die Woche ein Deutschkurs statt für die MitarbeiterInnen des „Verbundes gemeinnütziger Möbellager“. Lehrerin ist Asia Schramm von der SSM. Es geht also ein Stück voran mit der Raumnutzung. Die Räume sind auch nach Renovierung, Einbau der originalen Holztür zum kleinem Raum und einer Holzdeckeneinziehung im Stauraum sehr schön und praktikabel geworden. Hierfür wurden auch Spendengelder von „Mach mit! e.V.“ verwendet. Vielen Dank. Neu dazu gekommen sind weiterhin Rundum-Bilderleisten im Saal. Für Seminare stehen Flipchart, Overheadprojektor, Video und Fernsehen zur Verfügung. Eine Anbindung ans Internet ist möglich. Wir freuen uns über die Vermittlung von Interessenten, damit unsere Unkosten gedeckt werden mögen. Ansprechpartnerin ist Ranne Michels. (hw)

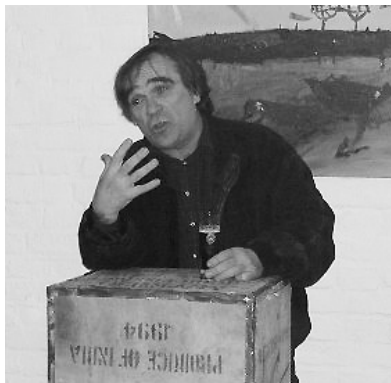
14. März

Dankeschön- Abend von „Mach mit!“

Gut aufgelegt und wie immer urkomisch faszinierte Kabarettist Heinrich Pachl die vierzig Gäste des SSM Fördervereins. Sein Programm und die Lesung von Erasmus Schöfer aus seinem neuen Zeitroman „Zwielicht“ über den Widerstand in den Siebzigern waren die Höhepunkte des „Mach Mit!“-Abends für die Spenderinnen und Spender. Ansonsten gab es ein gemütliches Plaudern, Kennenlernen und Wiedersehen bei einfachem, aber leckerem Bufett und Kölsch oder Wein. Zuvor zeigte Heinz Weinhausen den besonders Interessierten bei einer Führung, was aus den Spendengeldern gewachsen ist. Im letzten Jahr wurde dafür u.a. viel renoviert im Veranstaltungsraum, wo nun alle Innentüren und Zwischenwände komplett sind. Eine Matrazenablage wurde gebaut. Die Räume wurden neu gestrichen und es gibt inzwischen sogar rundum Bilderleisten. Seit diesem Abend sind die Bilder der behinderten Brüder Freddy und Peter Bettelmann ausgestellt. Die beiden Künstler verkaufen übrigens ihre Werke auch. Über die Kassenlage und die Verwendung aller Spendengelder in 2003 wollen wir in der nächsten Ausgabe berichten. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle HelferInnen und besonders für die Benefiz-Beiträge von Heinrich Pachl und Erasmus Schöfer. (hw)



Erasmus Schöfer



Heinrich Pachl



Kurt und Ulla Uhlenbruch



Glücksunternehmen Blattwerk

Lesung und Ausstellung

Der Lawinenschrank

Am 30. Januar öffneten Seep Jakobs und Bärbel Busch vom „Glücksunternehmen Blattwerk“ den Lawinenschrank. Heraus purzelten etliche Geschichten und viele Illustrationen. Autor Seep Jakobs überzeugte als exzellenter Erzähler mit Blick für die vermeintlich kleinen Ereignisse im Leben, die ebenso voller Überraschungen wie tragi-komisch enden können. In mehr als vierzig Illustrationen läßt darin Künstlerin Bärbel Busch viele Situationen lebendig werden, an diesem Abend einmalig in Bildern ausgestellt. Dritter im Glücksunternehmen war Marco Gisse, der bei der Live-Musik feinfühlig die Gitarre spielte. Insgesamt ein gelungener Abend für die vierzig Besucher, der gesellig ausklang.

Seep Jakobs Der Lawinenschrank

39 Malheure mit
Zeichnungen von
Bärbel Busch,
Verlag Pi, 230 S.,
Euro 14,50.
Ein signiertes
Exemplar sendet
INA auf Bestellung
portofrei zu.



Erasmus Schöfer Zwielicht

Dittrich-Verlag, 2004
600 Seiten, gebunden,
Euro 24,80
„Zwielicht“ hat in-
zwischen auf der
SWR-BESTENLISTE
vom Mai den Platz 4
erklommen. Ein
signiertes Exemplar
sendet INA auf Be-
stellung portofrei zu.

